



**AfD Fraktion im  
Stadtrat Nordhausen**  
Am Hagenberg 2  
99734 Nordhausen  
Telefon: 0160 91709722  
E-Mail: kontakt@afd-nordhausen.de

AfD Nordhausen • Am Hagenberg 2 • 99734 Nordhausen

An das Stadtratsbüro  
der Stadt Nordhausen  
Markt 1  
99734 Nordhausen

Nordhausen, 08. Januar 2020

**Antrag zur Stadtratssitzung: Regelmäßige und transparente Termin- und Kostenkontrolle der „Leuchtturmprojekte“ Neubau Feuerwache und Theatersanierung.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchmann,  
sehr geehrte Damen und Herren!

Auf Antrag der AfD-Fraktion möge der Stadtrat beschließen:

Regelmäßige (4-wöchentliche) Termin- und Kostenkontrolle der beiden extrem haushaltsrelevanten Projekte „Neubau Feuerwehrwache“ und „Sanierung des Theaters“.

Begründung:

In den Ausschüssen und in den Stadtratssitzungen werden die beiden Großprojekte in unregelmäßigen berichtet. Meist geht es dabei um die den nächsten Finanzierungsschritt oder die nächste Beauftragung von Gewerken.

Auf Grund des Volumen der Investitionen und Förderungen, auf Grund der hohen Bedeutung für die Liquiditätssituation der Kommune aktuell und in Zukunft und auf Grund einer vorhanden „Unerfahrenheit „ mit derartigen Projekten muss engmaschig der Soll – Ist Vergleich der Baufortschrittstermine und der Kosteneinhaltung berichtet werden.

Zeitverzögerungen – aus welchen Gründen auch immer – können zu erheblichen Kostensteigerungen führen. Diese werden weder vom Land gefördert, noch sind sie geplant in der Kämmerei der Stadt.

Die AfD hat in den Ausschüssen und in den Stadtratssitzungen der ersten 6 Monate der kommunalen Mitwirkung regelmäßig Kostensteigerungen in Größenordnungen zustimmen müssen, um den Fortgang von Bauarbeiten, z.B.: bei Kindergartensanierungen, zu ermöglichen. Kostenüberschreitungen von 20 bis 30 % waren dabei keine Seltenheit. Dies können wir uns bei diesen Projekten nicht leisten und als Stadträte auch nicht gegenüber unseren Wählern verantworten. Die Kostenobergrenzen sind natürlich bereits heute zu beziffern, gleitende

Kostenziele sind nicht zu akzeptieren, Nachträge wie z. B.: weitere Technik im Rahmen des Theaterumbaus in Höhe von 3 Mio. € mussten schon genehmigt werden.

Mit bürgerlichen Grüßen

Jörg Prophet  
Fraktionsvorsitzender